

SMK

Vorbezug von BVG-Geldern für Wohneigentum

Antonia Stutz*

Die Gelder der 2. Säule dürfen für den Erwerb von Wohneigentum, die Erneuerung von bestehendem Wohneigentum oder die Rückzahlung von Hypothekendarlehen vor Eintritt ins Pensionsalter bezogen werden. Stirbt die versicherte Person, stellen sich für die Angehörigen, insbesondere den überlebenden Ehegatten, verschiedene Fragen, welche nachfolgend in Form eines fiktiven Interviews beantwortet werden.

Ausgangslage

Mein Mann ist soeben verstorben. Wir haben vor mehreren Jahren 100 000 Franken von der beruflichen Vorsorge (BVG, 2. Säule) meines Mannes vorbezo-gen, für den Erwerb unseres Einfamilienhauses. Mein Mann war bei seinem Tod erwerbstätig und ich bin ebenfalls noch nicht im Rentenalter. Wir haben zwei gemeinsame Kinder.

Muss ich diesen Vorbezug zurück bezahlen?

Grundsätzlich nein. Der Vorbezug von Geldern der beruflichen Vorsorge muss nicht zurückbezahlt werden, wenn ein Rentenanspruch gemäss BVG besteht oder

ein Todesfallkapital zur Auszahlung gelangt. Der überlebende Ehegatte erhält aus der 2. Säule eine Witwen- oder Witwerrente, wenn er beim Tod seines Ehegatten für den Unterhalt mindestens eines Kindes aufkommen muss. Auch erhält er eine Rente, wenn er älter als 45 Jahre ist und die Ehe fünf Jahre gedauert hat. Das Reglement der Pensionskasse kann zudem weitere Fälle vorsehen, in denen ein Rentenanspruch des überlebenden Ehegatten (auch eines allfälligen Konkubinatspartners) besteht oder ein Todesfallkapital ausgerichtet wird: einerseits wenn er vom Verstorbenen erheblich unterstützt worden ist, andererseits wenn er mit diesem

während fünf Jahren zusammengewohnt hat. Es spielt keine Rolle, ob der Begünstigte Erbe des Verstorbenen ist oder nicht. Der überlebende Ehegatte hat somit Anspruch auf eine Witwen- oder Witwerrente, selbst wenn er auf das Erbe verzichtet oder dieses ausgeschlagen hat.

Der Vorbezug wirkt sich jedoch auf die Rentenhöhe bzw. auf das Todesfallkapital aus. Diese Leistungen reduzieren sich um den vorbezo-genen Betrag.

Spielt es für den Vorbezug eine Rolle, ob ich eine Rente oder ein Todesfallkapital erhalte?

Ja. Bei der Ausrichtung eines Todesfallkapitals wird der Vorbezug definitiv abgerechnet und die im Grundbuch angemerkte Veräusserungsbeschränkung gelöscht. Es bestehen damit keinerlei Auflagen und Bedingungen mehr. Wird dagegen eine Rente ausgerichtet, bleiben die Veräusserungsbeschränkungen und die damit verbun-

ANZEIGE

Man kann es drehen und wenden wie man will: Die Nachhaltigkeit einer Softwareinvestition wird durch Ausbildung deutlich vergrössert.

Und zwar durch Zeit, die man dem Einrichten oder der weiteren Entwicklung widmet. Die Stunden vom halbtägigen Spezialkurs bis zur Ganztages-schulung sind Gold wert. Es ist die Summe der Annehmlichkeiten der Software, die einen unvergleichlich hohen Rationalisierungs- und Qualitätsgrad ergibt. Es wird dadurch möglich, mit gleichem Personalbestand mehr Mandate zu bewältigen.

ImmoTop® wurde entwickelt, damit Verwaltungen das Grosse Ganze, aber auch alle Details bis auf den letzten Rappen im Griff behalten können. Für Stimmigkeit sorgen die Module

ImmoTop® Liegenschaften

ImmoTop® Kreditoren

ImmoTop® Lohn

ImmoTop® Portfolio

ImmoTop® Makler

und umfassende Dienstleistungen



IMMO INFORMATIK AG

Affoltern a.A. • Chur • Bern • St. Gallen • Telefon 044 762 23 23 • www.wimmo.ch • info@wimmo.ch

denen Auflagen der Pensionskasse bestehen. Nur bei einer Rückzahlung des Vorbezugs wird die Rente entsprechend erhöht und die Veräusserungsbeschränkung gelöscht. Doch fehlen hierfür in der Regel die nötigen flüssigen Mittel.

Muss ich bei Erhalt einer Witwenrente das Einfamilienhaus selber bewohnen?

Wird die Liegenschaft vermietet, muss keine Rückzahlung erfolgen, es sei denn es liegt ein langjähriger, unkündbarer Mietvertrag mit einem symbolischen (tiefen) Mietzins vor. Wird die Liegenschaft verkauft oder kommt die neue Nutzung einem Verkauf gleich (z. B. bei Einräumung einer Nutzniessung), muss der Vorbezug grundsätzlich zurückbezahlt werden. Die Pensionskasse hat aber einen Ermessensspielraum und kann auf die Rückzahlung des Vorbezugs verzichten.

Muss ich den Vorbezug mit meinen beiden Kindern teilen?

Der Vorbezug wird im Gegensatz zur Rente güterrechtlich und erbrechtlich abgerechnet, d. h. in die Erbteilung miteinbezogen. Haben die Ehegatten keine güterrechtlichen Regelungen in einem Ehevertrag getroffen, leben sie unter dem ordentlichen Güterstand der Errungenschaftsbeteiligung. Bei diesem Güterstand fällt der Vorbezug – unabhängig davon wann und aus welchen Geldern die berufliche Vorsorge einbezahlt wurde – in die Gütermasse der Errungenschaft des verstorbenen Ehegatten. Der überlebende Ehegatte erhält aus Güterrecht gemäss Gesetz die Hälfte der Errungenschaft. Die andere Hälfte des Vorbezugs fällt in den Nachlass und ist mit den beiden Kindern zu teilen. Wurde zwi-

schen den Ehegatten auch erbrechtlich nichts vorgekehrt (mittels Testament oder Erbvertrag), bekommen die beiden Kinder gemäss gesetzlichem Erbrecht zusammen die Hälfte des Nachlasses, d. h. einen Viertel des Vorbezugs.

Der überlebende Ehegatte erhält somit in der güter- und erbrechtlichen Auseinandersetzung lediglich drei Viertel des Vorbezugs (die Hälfte aus Güterrecht und einen Viertel aus Erbrecht). Er trägt dagegen aber die Renteneinbusse auf dem ganzen Vorbezug, was stossend sein kann. Mit einer entsprechenden güter- und erbrechtlichen Planung in einem Ehe- und Erbvertrag kann dem durch Änderung der Vorschlagsteilung oder Erbquote entgegengewirkt werden.

Was ist, wenn ich das Haus mit Verlust verkaufe?

Verkauft der überlebende Ehegatte die Liegenschaft, wird vom Verkaufserlös als erstes die Hypothek abbezahlt. Verbleibt ein Nettoerlös, der den Vorbezug übersteigt, muss der Vorbezug vollumfänglich zurückbezahlt werden. Die vollständige Rückzahlung wird auch dann verlangt, wenn die neben dem Vorbezug investierten Eigenmittel durch den Verlust vollständig aufgezehrt werden. Kann mit dem Nettoerlös der Vorbezug nicht vollständig gedeckt werden, muss der ganze Nettoerlös in die Pensionskasse einbezahlt werden. Für die Differenz entsteht eine Deckungslücke, die nach dem Tod des Versicherungsnehmers durch den überlebenden Ehegatten nicht mehr geschlossen werden kann.

* Rechtsanwältin und Notarin bei VOSER RECHTSANWÄLTE in Baden

Veranstaltungen

Internationale Minergie-Fachtagung. 1998 schlug die Geburtsstunde des Vereins Minergie. Die Marke propagiert mehr Lebensqualität bei tiefem Energieverbrauch – und trifft damit heute wie vor zehn Jahren den Nerv der Zeit. Die gestalterische Freiheit geht bei Einhaltung der Minergie-Standards nicht verloren. Dies belegt die Tatsache, dass international renommierte Architekten wie Daniel Libeskind oder Jacques Herzog & Pierre de Meuron Gebäude im Minergie-Standard bauen. Der Verein Minergie feiert sein zehnjähriges Bestehen im Rahmen eines zweitägigen Anlasses. Am 5. Juni 2008 findet im Grand Casino Luzern die Jubiläums-Generalversammlung mit anschliessendem Festakt statt. Am 6. Juni lädt der Verein ebenfalls ins Grand Casino Luzern zur ersten internationalen Minergie-Fachtagung unter dem Thema «Strategien für den Gebäudepark Schweiz – 10 Jahre Minergie – die Zukunft des Bauens». Im deren Rahmen wird aufgezeigt, welches die Energieperspektiven der Schweiz und die Zukunftsperspektiven von Minergie sind, was zukunftsfähige Architektur ist, wie sich die Klimaveränderung auf die Unternehmensziele auswirkt und wie richtiges Bauen unsere Gesundheit positiv beeinflusst. Prominente Referenten wie Bundesrätin Doris Leuthard (Vorsteherin EVD), Michael Kaufmann (Vizedirektor Bundesamt für Energie, Programmleiter EnergieSchweiz), Stefan Marbach (Architekt und Partner bei Herzog & de Meuron) und weitere mehr werden dies in ihren Referaten erläutern.

Weitere Informationen unter: www.minergie.ch

ANZEIGE

SCHREINER SERVICE 48

REPARATUREN INNERT 48 STUNDEN



- Schreiner-Reparaturen und Produktionen
- Fenster-Service und Ersatz
- Glas-Reparaturen
- Schloss-/Schlüssel-Service
- Einbruch-Reparaturen
- Einbruchschutz
- Parkett- und Bodenbeläge

24 STD. PIKETT 365 TAGE IM JAHR

IHRE GRATIS HOT LINE 0800 55 48 48

